

Die kommentierte Musterstellenausschreibung versteht sich als Unterstützung bei der Anwendung geschlechtergerechter Sprache im universitären Kontext. Viele Erläuterungen und konkrete Beispiele aus Ausschreibungen verschiedener Einrichtungen der Universität Greifswald helfen bei Fragen und Formulierungsproblemen. Die Anmerkungen beziehen sich auf alle gesuchten Statusgruppen der Universität: von Studentischen Hilfskräften bis zur Besetzung einer Professur. Das Dokument richtet sich nach den Empfehlungen für diskriminierungssensible Stellenausschreibungen der Antidiskriminierungsstelle des Bundes.

Bsp.:

Am **Institut für Physik**, Arbeitsgruppe Grenz- und Oberflächenphysik, der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**, befristet für die Dauer von **drei Jahren**, die Stelle als teilzeitbeschäftigte*r (75 v.H.)

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.ⁱ

Um alle Geschlechtsidentitäten anzusprechen, eignen sich sowohl der im Beispiel gewählte Genderstern als auch geschlechterneutrale Formulierungen. Letztere werden vom Beschluss des Senats bevorzugt. Aus diesem Grund sollen zuerst folgende neutrale Varianten der Stellenbezeichnung geprüft werden:

1. Lässt sich die Stelle als Funktion ausdrücken? Bspw. als **Stelle zur Leitung** der Gründungsberatung/ **Projektkoordination/ Sachbearbeitung** Brandschutz/ **Mitarbeit** im Sekretariat/ etc.
2. Können neutrale Jobtitel verwendet werden wie Studentische **Hilfskraft/ Verwaltungsfachkraft/ Fachkraft** für Sozialpädagogik/ Technische **Assistenz**; oder ist die Vergabe einer **Doktoratsstelle** eine Option?
3. Möglich ist auch die Nennung des jeweiligen Arbeitsbereichs, vorausgesetzt, die Stelle ist im Folgenden ausreichend spezifiziert: Stelle im Sekretariat/ Wissenschaftsmanagement/ Verwaltungsbereich zu vergeben.

Ist eine Professur zu besetzen, wird häufig nach einer **Persönlichkeit** gesucht, **die ihr Fach umfassend in Forschung und Lehre vertreten kann**.

Gibt es keine Alternative zum Genderstern, sollte in entsprechenden Fällen auf die richtige Verwendung des Genitivs (Stelle **eines*einer Laboranten*Laborantin** zu besetzen) und generell auf die korrekte Setzung des Sterns geachtet werden: Stelle als **Verwaltungsangestellte*r/ Pädagog*in/ Mitarbeiter*in**.

Arbeitsaufgaben:

Die geschlechterneutrale Formulierung des Aufgabenbereichs gelingt leicht, indem der Fokus auf die anstehenden Tätigkeiten der Stelle gelegt wird und nicht auf die Person, die diese ausführt.

1. Option: Entpersonalisierung durch Formulierungen im Passiv...

Bsp.:

Es sind wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre zu erbringen. Neben der Erfüllung von Leistungen in der Lehre werden Aufgaben zur Unterstützung wissenschaftlicher Vorhaben des Lehrstuhls übertragen. Es werden Aufgaben übertragen, die auch der Vorbereitung einer Promotion förderlich sind.ⁱⁱ

...und als knappe Aufzählung im Nominalstil.

Bsp.:

- Konzipierung eines studienbegleitenden Praxistages für die Praxisphasen des Lehramtsstudiums an Grundschulen auf Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen aus der Qualitätsoffensive Lehrerbildung - Lehren in M-V
- Aufbau eines Schulnetzwerkes sowie eines Netzwerkes zwischen den Akteuren (IQ M-V, Schulamt, Schulen, Dozierende, Studierende etc.) der Praxisbegleitung
- Schulakquise unter Berücksichtigung bereits bestehender und ausgebauter Schulkontakteⁱⁱⁱ

Gut geeignet für Stellenausschreibungen ist die direkte Ansprache potentieller Jobinteressierter.

2. Option: Direkte Anrede

Bsp.:

Als Leiter*in der One Stop-Agency koordinieren Sie den Projektverbund, Sie vermitteln Gründungsinteressierten die erforderliche Kompetenz und Kontakte, um ihre Idee zu qualifizieren und zu realisieren.^{iv}

Einstellungsvoraussetzungen:

Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes empfiehlt, die geforderten Qualifikationen möglichst geschlechterneutral auszudrücken:

abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Bachelor/ Master/ Diplom) in Biochemie/ Anglistik/ Rechtswissenschaften/ etc.

und

Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Büromanagement/ Ausbildung in den Berufen der Bürokommunikation

*Des Weiteren ist es förderlich, die Stellenausschreibung in Bezug auf Eigenschaften ausgeglichen zu formulieren, sodass einer Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Alter, ethnischer Herkunft etc. vorgebeugt wird. Beispielsweise trägt der Verzicht auf männlich assoziierte Worte wie zielstrebig, durchsetzungsstark, leistungsorientiert, unabhängig, offensiv und konsequent dazu bei, dass sich ein größerer Personenkreis von der Stellenausschreibung angesprochen fühlt. Entsprechende kommunale Worte sind: **engagiert, verantwortungsvoll, förderlich, kontaktfreudig, teambildend, diplomatisch, vertrauensvoll und kooperationsfähig.***

Bsp.:

Für die Erfüllung der Arbeitsaufgaben sind folgende **Einstellungsvoraussetzungen** erforderlich:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Diplom)
- praktische Erfahrungen in Unternehmensgründung und/ oder Gründungsberatung sowie in der Finanzierung von Gründung und Innovation

Wünschenswert wären folgende Kenntnisse und Erfahrungen:

- soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Strukturiertheit, Effizienz, Flexibilität, Begeisterungsfähigkeit, die Kenntnis von Hochschulstrukturen, Freude am Aufbau neuer Strukturen und daran, etwas im Team zu bewegen.^v

Gruppen, die an der Universität unterrepräsentiert sind, werden explizit zur Bewerbung aufgefordert.

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht.

Die Universität will eine Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind; daher sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Absatz 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/ künstlerischen Personalrats nur auf Antrag.

Bitte reichen Sie ausschließlich Kopien im Rahmen Ihrer Bewerbung ein. Bewerbungsunterlagen können leider nicht zurückgesandt werden. Bewerbungskosten werden vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, akademische Zeugnisse, etc.) sind **<vorzugsweise/ ausschließlich> per E-Mail (in einer PDF-Datei)** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **<Stellenausschreibungsnummer>** bis zum **<Datum>** zu richten an:

Universität Greifswald

<Einrichtung>

<Ggf. Ansprechperson>

<Straße Hausnummer>

<PLZ Ort>

<Mailadresse>

Empfohlene Literatur:

Antidiskriminierungsstelle des Bundes (2018): *Diskriminierung in Stellenanzeigen. Studie zur Auswertung von Stellenanzeigen im Hinblick auf Diskriminierung, Ausschlussmechanismen und positive Maßnahmen.* Verfügbar unter: http://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Downloads/DE/publikationen/Expertisen/Stellenanzeigen.pdf;jsessionid=41BF422DB5DD349E71A01F621E8B245A.2_cid322?__blob=publicationFile&v=5, Stand: 04.03.2020

Hentschel, T., & Horvath, L. K. (2015). *Passende Talente ansprechen - Rekrutierung und Gestaltung von Stellenanzeigen.* In C. Peus, S. Braun, T. Hentschel & D. Frey (Eds.), *Personalauswahl in der Wissenschaft - Evidenzbasierte Methoden und Impulse für die Praxis* (pp. 65 - 82). Heidelberg: Springer.

ⁱ Quelle: Ausschreibung „Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in – Institut für Physik 20/Sa05“. <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/information/stellenausschreibungen/wissenschaftliches-personal/stellenausschreibung/n/wissenschaftlicher-mitarbeiterin-institut-fuer-physik-20sa05-61057/>, Stand: 02.04.2020

ⁱⁱ Quelle: Ausschreibung „Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in – Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät 20/Bu04“. <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/information/stellenausschreibungen/wissenschaftliches-personal/stellenausschreibung/n/wissenschaftlicher-mitarbeiterin-rechts-und-staatswissenschaftliche-fakultaet-20bu04-59573/>, Stand: 02.03.2020

ⁱⁱⁱ Quelle: Ausschreibung „Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in – Institut für Erziehungswissenschaften 20/Op06“. <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/information/stellenausschreibungen/wissenschaftliches-personal/stellenausschreibung/n/wissenschaftlicher-mitarbeiterin-institut-fuer-erziehungswissenschaften-20op06-61119/>, Stand: 02.03.2020

^{iv} Quelle: Ausschreibung „Leiterin bzw. Leiter Gründungsberatung – Zentrum für Forschungsförderung 20/S06“. <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/information/stellenausschreibungen/nichtwissenschaftliches-personal/stellenausschreibung/n/leiterin-bzw-leiter-gruendungsberatung-zentrum-fuer-forschungsfoerderung-20s06-60407/>, Stand: 02.03.2020

^v Quelle: Ausschreibung „Agentin bzw. Agent Gründungsberatung – Zentrum für Forschungsförderung 20/S05“. <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/information/stellenausschreibungen/nichtwissenschaftliches-personal/stellenausschreibung/n/agentin-bzw-agent-gruendungsberatung-zentrum-fuer-forschungsfoerderung-20s05-60405/>, Stand: 04.03.2020